

Stück täglich an die fünfzig Mal verzapfel  
Wer sind Sie denn eigentlich, wie?"

„Der Komponist . . . ich bin Richard Wagner. Soll ich Ihnen mal zeigen, wie das gedreht werden muß?"

„Na bitte . . . ich bin ja begierig, Herr!"

Wagner drehte die Kurbel. Der Leiermann hörte aufmerksam zu. „Ja, det liebe sich machen, Herr — indem Sie det ja woll wissen sollten", meinte er endlich.

„Hier . . . eine Kleinigkeit", sagte Wagner und schob dem Mann eine Mark in die Hand. „Nun müssen Sie aber immer so langsam drehen, wie ich's Ihnen vorgemacht habe."

Der Mann dankte und nickte. „Wird jemacht, Herr Wagner; verlassen Sie sich auf Paul Hartmann!"

Und Paul Hartmann war folgsam und gelehrig. Richard Wagner hörte ihn ein paar Tage später wieder. Diesmal drehte er richtig. Eine dichte Menschenmenge umlagerte seine Drehorgel, auf der ein großes weißes Schild leuchtete: „Paul Hartmann-Rixdorf, Schüler von Richard Wagner."

#### Das Geheimnis der Glaskugel

In Tegel, im Park des älteren Humboldt, zeigte man sich noch gegen Ausgang der sieb-

ziger Jahre eine große Glaskugel, wie sie früher oft den Gärten zur spielerischen Zier diente und von der man sich eine hübsche Geschichte erzählt. Alexander v. Humboldt war eines Tages mit einer Anzahl gelehrter Herren bei seinem Bruder in Tegel zu Gaste. Nach der Mahlzeit ging man in den Park. Es war Sommer und sehr heiß, wiewohl sich die Sonne schon im Westen neigte. Als nun einer der Gäste an die prächtige Glaskugel herantrat und seine Hand darauflegte, fand er sie auf der Schattenseite heißer als auf der Sonnenseite. Er teilte den andern wichtig seine Wahrnehmung mit, und man war baß erstaunt. Ja, man glaubte, einem neuen physikalischen Rätsel auf der Spur zu sein, und stundenlang erörterten die Gelehrten die Deutungsmöglichkeiten. Alexander v. Humboldt hatte kopfschüttelnd zugehört. Endlich wurde ihm die Sache zu bunt, und er rief sich den alten Gärtner seines Bruders heran. „Du wirst den Herren hoffentlich erklären können, warum die Kugel auf der Schattenseite wärmer ist als auf der der Sonne zugekehrten?" — „Gewiß doch, gnädiger Herr", sagte der Gärtner. „Das ist ganz einfach. Ich habe sie umgedreht, damit sie nicht zu heiß werden und uns dann etwa platzen sollte!"

### Schulmädchen-Teint,

eine Gesichtshaut, so zart, geschmeidig und rosig wie die eines Schulmädchens können Sie durch die leichte Behandlung Ihrer Haut mit „Eta-Teint-Maske" erzielen.

Tragen Sie die Maske täglich 30 Minuten, ruhen Sie sich aus, während sie wirkt. Sie werden fühlen, wie sie all das aus der Haut zieht, was diese verstopft und zerstört. Staub und Schmutz, abgestorbene Haut u. erhärtet. Talg werden von der „Eta-Teint-Maske" aus den Poren gezogen. Die Ursache der Mitesser und Flecken ist dann beseitigt. Sie werden eine angenehme Erwärmung empfinden, da das Blut in die Haut getrieben wird und diese nährt und neu belebt. **Nach 30 Minuten stellen Sie fest: Wangen wie Rosen, verjüngtes Aussehen, klare, reine Haut, weiche, zarte Haut.** Kleine Falten sind verschwunden, Runzeln dadurch ganz geglättet, erweiterte Poren zusammengezogen, erschlaffte Muskeln werden fester. **Viele Frauen von 40 Jahren und darüber erscheinen in 30 Minuten um 10 Jahre verjüngt.**

Versuchen Sie es am Abend, wenn Sie vorhaben auszugehen oder Besuch zu empfangen. Sie und Ihre Freunde werden begeistert über die neu erstandene Schönheit sein. Sie werden zu Ihrem Besten aussehen, und weil Sie dies wissen, sich am wohlsten fühlen. Tun Sie es in Ihrem eigenen Interesse. Preis der „Eta-Teint-Maske" RM. 4.— und Porto. Versand unaufällig per Nachnahme durch die

„Eta" Chem.-tech. Fabrik G.m.b.H., Bln.-Pankow 111, Borkumstr. 2



18 Pfund  
zugenommen



und diese 18 Pfd. gleichmäßig verteilt auf Gesicht, Arme, Brust, Hüften und Waden. Bedenken Sie, wie Ihre Figur durch diese Gewichtszunahme verschönert wird und um wieviel Sie sich dadurch begehrenswerter machen!

Durch die wohlschmeckenden „Eta Tragol-Bonbons" (für Damen, Herren und Kinder von gleicher Wirkung), die nach der Mahlzeit genommen werden, läßt sich das Körpergewicht in einigen Wochen um 10—30 Pfund erhöhen. Die unschönen Knochenvorsprünge an Wangen und Schultern schwinden. Pfund für Pfund nehmen Sie zu, an allen Körperteilen zeigt sich Fettansatz. Unbehagen und Unlust weichen, und nach ein paar Wochen hat das bisher schwächliche Aussehen einer vollen, ebenmäßigen Erscheinung Platz gemacht. Zugleich schaffen Sie aber auch, indem Sie die roten Blutkörperchen vermehren, Nervenkraft und Blut. Schachtel 2.50 RM. gegen Nachnahme. Zu beziehen von der „Eta"-Chem.-techn. Fabrik, Berlin-Pankow 111, Borkumstr. 2